

Schnee im Hochschwarzwald: Oktober 1974 sorgt für Chaos bei Bauern

Im Oktober 1974 überraschte eisige Kälte die Region, der Hochschwarzwald erlebte ersten Schnee und Bauern kämpften mit Schlamm.

Neulingen, Deutschland - Neulingen/Enzkreis – Ein Blick zurück auf den Oktober vor 50 Jahren zeigt uns, was kaltes Wetter wirklich bedeutet! Am 4. Oktober 1974 fiel im Hochschwarzwald verwunderliche 36 Zentimeter Schnee! Während die Fahrgäste in einem Linienbus von Göbrichen nach Pforzheim die beeindruckende Winterlandschaft bewunderten, erlebten die Landwirte einen wahren Kampf gegen die Elemente.

Die Bauern sahen sich heftigen Herausforderungen gegenüber: Schlammschlachten auf den Feldern! Kleinere Traktoren blieben stecken und mussten von größeren Maschinen befreit werden. Ein besonders eindringliches Beispiel ist Adolf Dietrich aus Nußbaum, dessen 14-PS-Traktor mit einem Hänger voller Futterrüben im "Brettener Loch" feststeckte. Diese schockierende Witterung hat die Region stark belastet und begann eine denkwürdige Wettergeschichte! Mehr dazu auf www.pz-news.de.

Details	
Ort	Neulingen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de